

Leitbild der Berufsfachschule Pflege

Die Berufsfachschule Pflege vermittelt ein Pflegeverständnis, das sich am christlichen Menschenbild orientiert und zur ganzheitlichen Pflege führt. An unserer Schule wird dieses Menschenbild nicht nur gelehrt und im schulischen Alltag gelebt. Wir unterstützen die Schülerinnen und Schüler dabei, ihre Fähigkeiten zu erweitern und vermitteln nicht nur Lehrstoff, sondern geben ihnen die Möglichkeit, ihre Vorstellungen in den Unterricht mit einfließen zu lassen.

Wir unterrichten Erwachsene und werden den unterschiedlichen Altersgruppen und Biografien durch respektvollen Umgang und Methodenvielfalt gerecht. Unsere Ausbildungsziele orientieren sich an den gesetzlichen Bestimmungen und Rahmenrichtlinien. Wir beziehen grundsätzlich neueste wissenschaftliche Erkenntnisse in unseren Unterricht mit ein. Wir fördern die Entwicklung von persönlichen und sozialen Kompetenzen sowie von Fach- und Methodenkompetenzen durch entsprechende Lernangebote.

Unser Leitziel ist Professionalität in der Pflege und Betreuung von Menschen aller Altersstufen. Wir bringen unsere Auszubildenden zu diesem Ziel, indem wir auch ihre Kommunikationsfähigkeit sowie ihre professionelle Haltung fördern und christliche Werte vermitteln. Unsere Auszubildenden lernen selbstständiges, kreatives, geplantes und evaluierendes Handeln. Sie werden damit gut für den Arbeitsmarkt vorbereitet und in den unterschiedlichen Einrichtungen der Pflege gerne angestellt.

Unsere Kunden sind die Auszubildenden, die kooperierenden Praxiseinrichtungen als wichtigste Partner für eine kompetenzorientierte Ausbildung in Theorie und Praxis, die Bundesagentur für Arbeit als fördernde Institution und weitere externe Partner wie die Fachhochschule Hannover im Bereich der Akademisierung der Pflege sowie Fort- und Weiterbildungseinrichtungen, die ebenfalls zur Qualifizierung der Auszubildenden beitragen.

Zielgruppen:

Das Ausbildungsangebot der Berufsfachschule Pflege mit dem Berufsziel Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann richtet sich an Interessierte, die im Bereich der Pflege qualifiziert tätig werden wollen. Die Bereitschaft, im Team zu arbeiten, Verantwortung zu übernehmen und Aufgaben selbstständig durchzuführen, ist für die Arbeit als Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann Voraussetzung.

Für die Auszubildenden der Berufsfachschule Pflege bedeutet es, dass sie

- angemessene Fachkenntnisse im Bereich des Ausbildungsspektrums erlangen,
- pflegerische Tätigkeiten als Teil ganzheitlicher Pflege lernen und üben,
- sozialpflegerische Kompetenz in den Bereichen Aktivierung, Mobilisierung, Beratung, Gespräch und Unterstützung bei der Tagesgestaltung erlangen,
- die eigene Rolle im späteren Arbeitsprozess erkennen, überdenken und mit Distanz betrachten, eine ihrer Qualifikation entsprechende Arbeitsstelle finden und behalten.

Für die Lehrenden der Berufsfachschule Pflege heißt das, dass sie

- ihre Fach- und Methodenkompetenz durch Fortbildung und Selbststudium kontinuierlich erweitern und auf die sich verändernden Ausbildungsprozesse abstimmen,
- ihre sozialen Kompetenzen reflektieren, sich ihrer Vorbildfunktion bewusst sind und als Vorbilder im Sinne der dargestellten Grundsätze und Ziele handeln,
- sich als Teil der Dienstgemeinschaft verstehen und die Entwicklung des Birkenhof Bildungszentrums unterstützen,
- je nach Funktion bereit sind, auch in Zusammenarbeit mit externen Fachkräften, zur Qualitätssicherung beizutragen,
- die Auszubildenden aktiv bei der Suche nach geeigneten Praxisstellen, bei Bewerbungen und beim Einstieg in den Arbeitsmarkt beraten und unterstützen.